

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 22.05.2020

JUNIOR Landeswettbewerb DIGITAL 2020

SCHÜLERFIRMA B(E)RIGHT GEWINNT DEN DIGITALEN LANDESWETTBEWERB IN SACHSEN

Das JUNIOR Unternehmen **b(e)right** hat den digitalen JUNIOR Landeswettbewerb in Sachsen für sich entschieden. In einer [Videobotschaft](#) lobte die Jury aus Bildungs- und Wirtschaftsvertretern besonders den Nachhaltigkeitsgedanken hinter der Geschäftsidee. Nun sind die Jungunternehmer für Sachsen beim diesjährigen JUNIOR Bundeswettbewerb dabei und haben die Chance, Deutschlands beste Schülerfirma zu werden.

[b\(e\)right](#) überzeugte die Jury mit ihren Trinkflaschen aus Glas oder Metall und einer souveränen Präsentation ihrer Strategien und Ziele. Der Werbeflyer vermittelt den Eindruck, dass b(e)right ihre Kundengruppe kennen und wissen, wie sie sie von ihrem Produkt überzeugen können, so die Jury. Der Sieg qualifiziert die Schüler vom Christoph-Graupner-Gymnasium in Kirchberg für die Teilnahme am Bundeswettbewerb am 16. Juni 2020. Sie haben die Chance auf den Titel „Bestes JUNIOR Unternehmen 2020“ sowie auf das Ticket zur Europameisterschaft der Schülerfirmen.

Auf dem zweiten Platz landete [Ki.TeX](#) aus Annaberg-Buchholz mit der Produktion von Federtaschen aus Recyclingmaterial und Textildruck. Bronze sicherte sich [headless.cgg](#) aus Kirchberg mit der Herstellung eines Schüler- und Jahreskalenders sowie weitere Organisationsschriften.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten sich die Schülerfirmen in Sachsen leider nicht persönlich auf dem Landeswettbewerb kennenlernen. JUNIOR entschied sich dafür, den Wettbewerb digital durchzuführen, sodass die Schüler auch in dieser außergewöhnlichen Zeit ihre Erfolge präsentieren und feiern können. Die Jugendlichen gewinnen wertvolle Erfahrungen in digitaler Medienkompetenz, im Teamwork aus dem Homeoffice und in spontan gefragter Flexibilität.

Beim digitalen Landeswettbewerb präsentierten sich die Schülerfirmen - wie in den letzten Jahren vor Ort - einer Expertenjury. Die Bewertungskriterien wurden für den digitalen Wettbewerb leicht verändert: Geschäftsidee und Geschäftsbericht blieben, neu sind die Gestaltung eines Werbeflyers, die schriftliche Beantwortung der Juryfragen und eine Unternehmenspräsentation als Video.

Ein Programm von









Bundesförderer

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



DeloitteStiftung









Ausgezeichnet wird die Schülerfirma mit dem stimmigsten Gesamtkonzept. Dazu zählt auch der Entwicklungsprozess der Schüler, ihr Umgang mit Herausforderungen im Team und die Fähigkeit, potenzielle Kunden und Investoren zu begeistern.

FÖRDERUNG IN SACHSEN

In Sachsen werden die JUNIOR Programme vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

ÜBER DIE JUNIOR PROGRAMME

Wie schafft man es, Jugendlichen das komplexe Thema Wirtschaft realitätsnah zugänglich zu machen? Ganz einfach, man lässt sie ein eigenes Unternehmen gründen. In unseren bundesweiten JUNIOR Schülerfirmenprogrammen werden Schüler zu Unternehmern, erproben im Team unternehmerisches Handeln und lernen, verantwortungsvoll Entscheidungen zu treffen. So werden wichtige Kompetenzen gestärkt, die die Jugendlichen fit für die Zukunft machen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.junior-programme.de

PRESSEKONTAKT

Institut der deutschen Wirtschaft Köln
JUNIOR gGmbH
Postfach 10 19 42
50459 Köln

ANSPRECHPARTNERIN

Frederike Gräber
Telefon: +49 (0)221 | 4981-389
graeber@iwkoeln.de

Ein Programm von

IWJUNIOR

SCHULEWIRTSCHAFT
Deutschland

JA Germany
Member of JA Network

unternehmergeist
in die schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

wurde auf einem Beschluss
des Deutschen Bundestages

IW
INSTITUT DER DEUTSCHEN
WIRTSCHAFT

DeloitteStiftung

GESAMT METALL
Die Arbeitgeberverbände der Metall- und Feinmechanik

citi

24h
MultiStore / www.definiert

AT&T